

Das Saturn-Neptun Halbsextil 2022

Eine Phase enormer Zurückhaltung und unklarer Versorgung

von Jens-Ulrich Hauck *yenns15-ät- web.de (ohne Striche)*

Nach den vielfältigen Saturn- bzw. Steinbock-Konstellationen von 2020 und 2021 ändert sich nun das Grundskript des Geschehens, diesmal spielt Neptun die Hauptrolle.

Wie bereits von einigen Astrologen festgestellt, hat Saturn-Neptun sehr oft mit Russland zu tun. Auffallend ist nun in diesem Jahr das Halbsextil dieser Planeten im Frühling. Viele Kollegen arbeiten nicht intensiv mit den Halbsextilen und lassen sie meist unter den Tisch fallen. Ich finde jedoch, dass diese einer genaueren Betrachtung wert sind, denn sie gehören genauso zur 12er-Teilung der Aspekte und sind ähnlich wichtig wie Trigon, Quadrat oder Quincunx, obwohl sie als Nebenaspekte gelten. Aufgrund der Langsamkeit der Planeten hält dieser Aspekt diesmal besonders lange an und kommt nochmals Anfang 2023 zum Wirken (gradgenau am 6.1.2023 um 8:59h MEZ auf knapp 22°58'). Wenn wir einen Orbis von 1° zugrunde legen, beginnt das diesjährige Halbsextil am 11. April und dauert bis zum 7. Juli 2022. Da Neptun in den Fischen sich langsam vorwärts bewegt und Saturn im Wassermann seine Rückläufigkeit erst am 4. Juni beginnt, behalten sie diesmal so extrem lange ihren 30°-Abstand bei.

Einen weiteren wichtigen Neptun-Aspekt finden wir aktuell vor, nämlich die Konjunktion mit Jupiter, gradgenau am 12. April, spürbar bis Mitte Mai. Alle Menschen, die sich gerne spirituell weiterentwickeln, beispielsweise intensive Bewusstseins- und Vergebungsarbeit machen, und weise Informationen aus jenseitigen Sphären beziehen, bekommen derzeit einen besonders intensiven Input, der auf tiefgehende Weise ihr ganzes Verhalten verändern kann, wodurch ihnen klar wird, wie man oft selber durch (teilweise verstecktes) Ego die Probleme verursacht. Diese Konjunktion hilft also, sich mehr auf Liebe und Vergebung und Hilfsbereitschaft zu besinnen und somit auch das Rad alten Karmas zu stoppen.

Tatsächlich haben wir derzeit besonders viele Neptun-Konstellationen zu verzeichnen:

- Jupiter in den Fischen
- Neptun in den Fischen
- Jupiter Neptun Konjunktion (12.4.2022)
- Saturn Neptun Halbsextil
- Neptun Mondknoten Sextil

Neptun ist derjenige Planet, welcher am wenigsten unsere materielle Welt repräsentiert. Bei ihm geht es um Rückzug, Hilfsbereitschaft, Entspannung, Auftanken, Meditation, Spiritualität, Weisheit, Einklang mit dem großen Ganzen, Abtauchen in Traumwelten usw.

In der unerlösten Form ist Neptun die Neigung zur Unwahrheit, Betrug, verdeckten Aktionen, Sucht, Flucht in Scheinwelten (z.B. mit Drogen), in der mundanen Betrachtung aber auch Flucht aus Krisen- und Kriegsgebieten, Chaos.

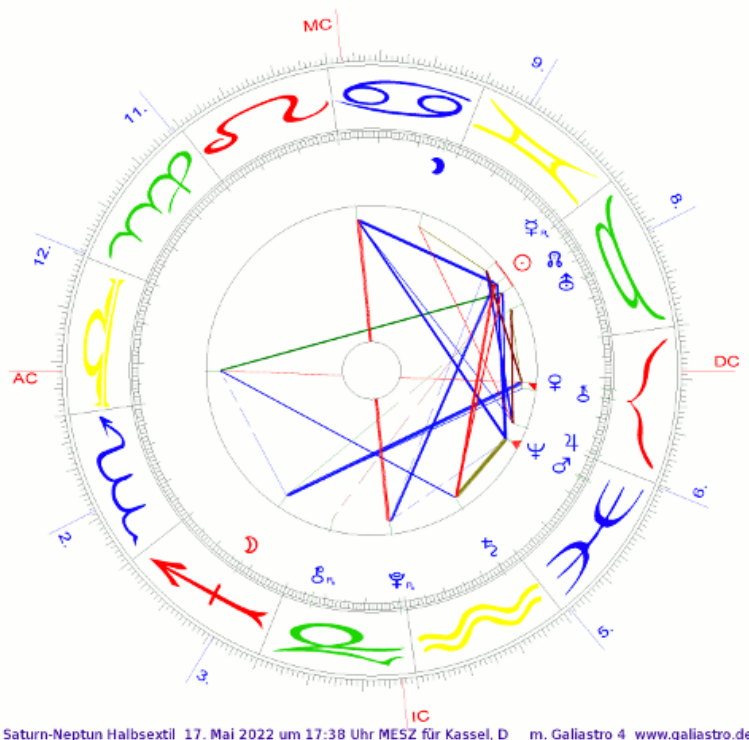
Diese ganzen Konstellationen zeigen zusammen mit Chiron im Widder eine Zeit der Unklarheit in Bezug auf die alten Strukturen an. Die Menschen müssen wieder mehr zusammenhalten und sich gegenseitig helfen. Dabei ist sicher die Jupiter-Neptun Konjunktion ein wichtiger Auslöser. Dass dies keine Phase von vielleicht einer Woche ist, sehen wir an dem viele Wochen lang anhaltenden Saturn-Neptun Halbsextil, welches zusammen mit Neptun-Mondknoten und Saturn-Mondknoten (mehr Einschränkungen) auf ein größeres Geschehen in einer westlichen Gesellschafts-Form

hinweist. Dabei dürften bisherige Sicherheiten zeitweise wegfallen, was Uranus im Stier ebenfalls andeutet.

Als sekundäre Ursache könnte man das aktuelle Verhalten in der Weltpolitik erkennen, welches mit Chiron im Widder zusammenhängt. Wer unter so einer Konstellation allzu kämpferisch vorgeht, wird sich rasch unzufrieden und frustriert fühlen. Aktuell müssen einige Politiker genau überlegen, welche Entscheidungen sie treffen, denn man wird allzu harten Sanktionen gegen Russland die eigene Wirtschaft für die Zukunft stark schädigen. So wird man sich mit aggressivem Vorgehen ins eigene Fleisch schneiden, egal, auf welcher Seite der Kämpfer man jetzt steht. Mit Chiron im Widder ist zusätzlich die Energie-Thematik angesprochen. Widder ist schließlich das am meisten energiegeladene Zeichen im Tierkreis und wenn der Planetoid, dessen Umlaufbahn zwischen Saturn, Uranus und Neptun schwankt, im Power-Zeichen steht, so kann man damit rechnen, dass nicht alles so glatt läuft, wie man es sich vorstellen würde.

Da das Saturn-Neptun Halbsextil über 25° der Zeichen läuft (Wassermann und Fische), wird sich das Auflösungsthema der gewohnten Strukturen auch sehr stark in Deutschland auswirken, denn im Radix der Verfassung der BR Deutschland steht der Mondknoten auf 25° Widder. *Ich arbeite viel mit dem Horoskop des Grundgesetzes und habe damit sehr gute Erfahrungen gemacht.* Somit finden wir ein Saturn-Transit-Sextil und ein Neptun-Transit-Halbsextil zum Verfassungs-Mondknoten. Der Mondknoten hat einen Bezug zum Schicksalhaften oder auch zum Karma.

Außerdem erkennen wir, dass der Uranus ins Quadrat des Pluto (14° Löwe) der Deutschen Verfassung hineinläuft. Dies weist auf einige Loslass-Ereignisse hin. In eine ähnliche Richtung deutet Chiron im Trigon zum BRD-Pluto, denn Pluto ist in seiner Ur-Bedeutung die Neigung zur Perfektion. Wenn diese nicht mehr realisiert werden kann aufgrund des Chiron-Aspektes, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass mehr Chaotisches jetzt sichtbar wird, insbesondere wenn gleichzeitig der Radix-Pluto vom transitierenden Uranus angesprochen wird.



Am eindrücklichsten bleibt jedoch das Saturn-Neptun Halbsextil, in der Zeichnung oliv-grün (zum ersten Mal gradgenau: 17.5.2022, 17:38 MESZ, zum zweiten Mal gradgenau: 1.6.2022, 0:03 MESZ), welches durchgehend unter einem Orbis von kleiner als 1° liegt bis Anfang Juli. Saturn-Neptun heißt symbolisch gesehen zusammen mit den vielen weiteren Neptun-Konstellationen „Wasser hat keine Balken“ oder besser „Wasser löst die alten Balken“. Man ist gefordert, sich hilfsbereit um die Mitmenschen zu kümmern, welche von einer klaren Versorgungsstruktur („Balken“) abhängig sind, die jedoch aufgrund von Neptun „abgetaucht“ ist. Neptun ist ja das Nicht-Materielle, das Ungreifbare. Wenn hier Neptun stark ist, und sich in seinem eigenen Zeichen

bestmöglich entfalten kann, sowie durch Jupiter (als zusätzlich auslösendem Faktor) noch sehr unterstützt wird, so sind die Neptun-typischen Tendenzen gesellschaftlich deutlich erkennbar und wirken sich mit 15° der fixen Zeichen (Uranus) sowie 25° Wassermann/Fische auch in Mitteleuropa aus.

Beim Euro dürften sich die genannten Konstellationen ebenfalls spürbar sein, denn die Sonne der Bargeldeinführung vom 1.1.2002 befindet sich auf 10°20' Steinbock, Merkur auf 25°31' Steinbock, und wenn Saturn auf 25° Wassermann ein Halbquadrat zur Euro-Sonne bildet und Neptun zu ihr auf 25° Fische ein Bilin, ist mit Problemen zu rechnen. Erinnern wir uns: Ein Bilin ist der schwierige 75°-Aspekt, ein Halb-Quincunx, welches unter westlichen Astrologen nicht sehr populär ist. Also wird die Inflation noch zunehmen.

Wir leben in aufregenden Zeiten. Somit ist es wichtig, dass wir uns mit der Realität arrangieren und auf unsere innere Mitte zentrieren, z.B. durch viel Meditation.

Zu glauben, dass bestimmte Politiker an größeren Problemen schuld sind, mag vielleicht im vereinfachten Denken so erscheinen, jedoch sind diese Dinge in der Erkenntnisebene des Schicksals ein Automatismus, und spiegeln sich in den astrologischen Konstellationen wider. Daher halte ich es für nicht sinnvoll, auf Politiker zu schimpfen. Wenn die Zeit reif ist wie jetzt, ändern sich die Strukturen, und wir können mitwirken, um etwas Neues zu kreieren. Jeder sollte selbst versuchen, mit gutem Beispiel voran zu gehen.

© 2022 Jens-Ulrich Hauck www.neptun-jupiter.de

V1.5